

www.fuersie.de | € 2,50

Österreich € 2,70 | Schweiz sfr 5,-



FÜR SIE

03 | 2012 17. JANUAR

Das sind unsere Lieblinge

Deutschlands beste Käsekuchen

Mut zum eigenen ICH

Wie wir unser „gewisses Etwas“ ganz einfach rauskitzeln

3 Pfund runter in 5 Tagen

Schnell schlank mit Wunder-Suppen

Sehnsuchts-Ziele der Reiseprofis

„Hier tanke ich jetzt Sonne“

Die neue Mode!

Die schönsten Frühjahrs-Looks

GRATIS

EXTRA-Magazin zum Rausnehmen



60 Trend-Frisuren

Lust auf Veränderung?

Für jeden Typ, jedes Alter, jede Länge



Glückliches Paar:
Henning Baum und
Ehefrau Corinna

STECKBRIEF

WO ER GEBOREN IST:

in Essen am
20. September 1972.

WO ER LEBT: an seinem
Geburtsort. „Einen Baum
verpflanzt man nicht ...“

WEN ER LIEBT: seine
Frau Corinna und
seine drei Kinder.

WAS ER LIEBT: Boxen, Bier
und Buletten. Aber auch Ruhe,
Schlaf und Ordnung.

WIE ER KARRIERE MACHTE:
Erste Erfolge hatte er in Serien
wie „Polizeiruf 110“, „Alarm
für Cobra 11“, „Der Kommissar
und das Meer“ und „Bella
Block“. Furore machte
er zuletzt als schwuler
Kommissar Leo Kraft in
der Sat.1-Krimiserie
„Mit Herz und
Handschellen“.



Cooler Super-Macho mit Sex-Appeal?
Oder doch ein Kerl mit weichem Kern?
FÜR SIE sprach mit „Der letzte Bulle“-Star
Henning Baum (39)

„Mittagsschlaf ist mein Lieblings-Rausch!“

Können Sie so gut küssen, wie Ihre Lippen aussehen, Herr Baum? Das wäre meine erste Frage gewesen. Aber so was fragt man ja nicht. So etwas denkt man nur, wenn einem dieser unglaublich attraktive 1,85-Meter-Hüne gegenüber sitzt. Ich bin mit Deutschlands neuem Sex-Symbol in der Bar des Hamburger Hotels „The George“ verabredet. Henning Baum kommt just aus New York. Er sieht müde aus. **Herr Baum, es heißt, Sie wären bekennender Mittagsschlaf-Fan. Warum?**

Mittagsschlaf ist die Orgie des kleinen Mannes! Er ist etwas ganz Köstliches – Entspannung und Rausch zugleich. Nach 20 Minuten wacht man auf und hat dann eine Art Naturdroge im Körper. Man ist noch etwas beduselt, verspürt so eine Wohligkeit mit der Welt – und dann stellt sich langsam diese Frische ein, mit der man weitermachen kann. **Und wann haben Sie diesen „Rausch“ für sich entdeckt?**

Da war ich 13.

Und seither halten Sie Ihren Mittagsschlaf?

Ja, immer. Jeden Tag.

Ausruhen sei Ihnen als Hobby lieber als teure Autos, sagten Sie kürzlich ...

Ruhe ist etwas ganz Wichtiges und Zentrales in meinem Leben. Gerade in meinem Beruf, wo ich zurzeit extrem viel reise, muss ich mir Ruhe-Inseln schaffen. Sonst wird man im wahrsten Sinne des Wortes „unruhig“ und bekommt eine Teflon-Oberfläche – es prallen Dinge von einem ab. Das mag manchmal ganz nützlich sein, aber

grundsätzlich wollen wir Menschen uns ja mit der Welt verbinden, durchlässig sein. Ruhe öffnet die Kanäle in uns, die den Menschen erst wirklich funktionieren lassen.

Hoppla, das klingt wie aus einem Esoterik-Ratgeber. Sind Sie ein spiritueller Mensch?

Ich bin geistigen Getränken nicht abgeneigt (lacht). Nein, im Ernst: Eigentlich ist jeder Mensch erst mal spirituell, doch viele entfernen sich sehr weit davon, werden sehr rational. Zu viel Sicherheits-Streben führt zu einer Verkrustung und verhindert Lebendigkeit.

Was war Ihre letzte unvernünftige Tat?

Geschickt gefragt, um ganz intime Details aus dem Leben des Henning Baum zu erfahren! Wahrscheinlich tue ich so viel Unvernünftiges, dass ich Ihnen darauf gar keine Antwort geben kann.

Okay, nächste Frage: Haben Sie einen weichen Kern? Weibliche Eigenschaften?

Jede Menge! Ich weine, wenn ich traurig bin – und ich räume zu Hause auf, wenn es unordentlich ist. Ich bin sehr ordnungsliebend. Es regt mich wahn-sinnig auf, wenn Unordnung herrscht.

Gibt es etwas, wovor Sie Angst haben?

Ich habe Höhenangst.

Und wenn Sie nachts allein durch einen dunklen Wald gehen müssten ...

... dann hätte ich keine Angst. Ich liebe es, Teil der Nacht zu werden.

Anderes Thema: Was macht eine Frau für Sie attraktiv?

Sie muss mir vor allem nicht gefallen wollen. Das macht Menschen generell sehr anstrengend. Authentizität ist

eine Art von Gelassenheit, die unglaublich attraktiv macht.

Klar, Schönheit kommt von innen ...

Mit Sicherheit!

Heißt das, Frauen brauchen keine Diäten?

Nö, definitiv nicht! Männern kommt es nicht auf die Figur an. Der Steinzeitmann in uns freut sich über viel Hintern, weil das gute Gene signalisiert.

Würden Sie sich selbst heiraten?

Ja!

Warum?

Ich glaube, die Vorteile überwiegen die Nachteile. Ich käme gut mit mir aus.

Sind Sie zufrieden mit Ihrem Äußeren?

Ich finde meine Nase ganz gut. Die ist ein bisschen dick und knollig – und hat dadurch etwas Unperfektes. Ich finde, das passt ganz gut. Meine Zähne sind auch gut. Und meine Füße.

Was mögen Sie nicht an sich?

Na ja, Mike Tyson hat 'ne bessere Figur.

Geschmackssache. Wie viel Mühe hat es Sie gekostet, sich diese Figur anzutrainieren?

Ich boxe gern und mache dabei sehr anstrengende Gymnastik. Der Trainer treibt mich derart an, dass ich danach fast zusammenbreche. Aber ich liebe es, bis an meine Grenzen zu gehen, bis zur totalen Erschöpfung.

Warum?

Mich treibt der Wunsch zu sehen, aus welchem Holz ich geschnitzt bin.

INTERVIEW: CLAUDIA THESENFITZ

Ab 6. 2. auf Sat.1: neue Folgen von „Der letzte Bulle“, immer Mo., 20.15 Uhr. Fotos zur Serie: www.fuersie.de/henning-baum